

Grundschule Etzhorn

Butjadinger Straße 355
26125 Oldenburg
Telefon: 0441-3 99 01 98
Fax: 0441-3 99 02 08
Email: grundschule-etzhorn@gmx.de
www.gs-etzhorn.de



26.09.13

Liebe Eltern,

in diesem Jahr leider erst vor den Herbstferien der Elternbrief mit Terminen und Formalien.

Zuerst die Ferientermine im Schuljahr 2013/14:

Herbstferien	03.10. bis 18.10.2013
Weihnachtsferien	23.12. bis 03.01.2014
Zeugnisferien	30.01. bis 31.01.2014
Osterferien	03.04. bis 22.04.2014
1. Mai und Himmelfahrt	02.05.2014, 30.05.2014
Pfingsten	10.06.2014
Sommerferien	31.07. bis 10.09.2014
Einschulung 2014, Samstag	13.09.2014

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag. Außerhalb der Ferien ist immer Unterricht nach Plan. Wenn die Zeugnisse ausgegeben werden, beginnen nach der 3. Stunde die Ferien (um 10.40 Uhr).

Weitere, derzeit feststehende Termine sind:

Im November	Elternsprechtage (Zeiten werden bekannt gegeben)
15.11.2014	Lichterfest
03.02.2014	Holzspektakel
03.03.2014	Karneval in der Schule (vormittags)
18.06.2014	Bundesjugendspiele - Wettbewerb
15.-18.07.13	Vorauss. Projektstage mit Präsentation

Unser Schulgelände ist unversiegelt und oft matschig – bitte achten Sie auf wetterangepasste Kleidung, die auch dreckig werden darf. Auch bei leichtem Regen gehen wir in den Pausen nach draußen.

Unsere Schule betreut und unterrichtet Ihre Kinder 5 Zeitstunden, von 7.40 bis 13.40 Uhr (plus ggf. gebuchte Betreuung; 6. Std. oder AG's). Bitte bringen/schicken Sie Ihr Kind nicht vor 7.40 Uhr zur Schule!

In der Schule bleiben leider viele Dinge liegen von Arbeitsmaterial bis Zeug zum Turnen, dazu besitzen wir eine größere Sammlung Tortenplatten etc. Ab und an legen wir die Fundsachen in der Halle aus. Sie können die Wahrscheinlichkeit, dass Dinge wieder zu Ihnen zurückkehren, sehr erhöhen, indem Sie alles (auch und gerade Schuhe, Handschuhe, Schals und Mützen) mit Namen kennzeichnen – worum ich Sie sehr bitte. Vor den Ferien geben wir die Reste in die Altkleidersammlung.

Da dies offenbar leicht in Vergessenheit gerät, erwähne ich es hier noch einmal: Das Radfahren auf dem gesamten Schulgelände ist zu gefährlich und daher verboten. Dies gilt auch für Eltern und anderen Begleitpersonen.

Nur von Mitarbeitern der Schule und von Bewohnern des Hauses zu benutzen ist der kleine Weg vor dem Altbau und speziell der Lehrerparkplatz, da er nur eine Zu- und Abfahrt hat und ein Stau sonst „vorprogrammiert“ ist. Nach Unterrichtschluss, also ab 13.30 Uhr, dürfen die Eltern der Betreuungsgruppen dort parken, wenn sie ihre Kinder abholen. Zuweg zum Schulhof ist für Kinder und Eltern der Weg bei der Holzabtrennung, wobei Räder zu schieben sind.

Bitte halten Sie an sicheren Stellen, wenn Sie Ihr Kind zur Schule bringen, wie z. B. auf dem Parkplatz vor der Volksbank oder beim Etzhorner Krug. Ansonsten soll an der Ernst-Löwenstein-Straße gehalten werden, um die Kinder aussteigen zu lassen.

Das Halteverbot vor der Schule ist zustande gekommen, weil dort Eltern hielten und die Kinder zur Butjadinger Straße ausstiegen ließen, wo diese dann quasi als „Frühspurt“ zuerst den bewachsenen Grünstreifen bewältigen mussten – das ist viel zu gefährlich.

Auch wenn es umständlich ist, bitte gehen Sie mit gutem Beispiel voran. Wir würden uns zudem freuen, wenn Sie Ihr Kind nach der Eingewöhnungszeit selbständig in die Schule und auch allein in die Klasse schicken.

Bei extremen Wetterlagen (z. B. Eisregen, Orkan u. ä.) entscheiden Sie selbst, ob Sie Ihr Kind zur Schule schicken wollen oder es zu Hause behalten. Die Schule ist in jedem Fall wie gewohnt geöffnet. Sollten nur sehr wenige Kinder anwesend sein, so wird an diesem Tag nichts Wichtiges und/oder Neues eingeführt – Sicherheit geht vor!

Bei Schulveranstaltungen am Nachmittag gelten dieselben Regeln wie am Vormittag – auch dann ist es nicht gestattet, das Gebäude durch die Fenster zu verlassen und zu betreten oder durch Beete zu laufen oder in Bäume zu klettern. Bei Abwesenheit der Schulleitung hat unser Hausmeister das Hausrecht und es ist seinen Anweisungen zu folgen.

Zum Thema „Läuse“ hat der Schulelternrat angeregt, dass wir nach den Herbstferien, wenn die „Läusezeit“ beginnt, in allen Klassen eine Stunde zur Prävention gegen Kopfläuse abhalten. Es soll über den Lebenszyklus der Läuse informiert werden und auf geeignete Methoden zur Läusebekämpfung hingewiesen werden. Die Kinder sollen in die Lage versetzt werden, sich selbst auf Kopfläuse zu kontrollieren. Wir folgen dem Leitsatz: „Es ist keine Schande, Läuse zu bekommen, wohl aber, sie zu behalten“. Seit Einführung dieser Aktion gab es deutlich weniger Läusemeldungen. Es wäre gut, wenn jedes Kind einen eigenen Läusekamm hätte, um die Eigenverantwortlichkeit zu stärken. Sollten in einer Klasse der Schule Läuse auftreten, so werden Sie über Hausaufgabenplan oder –heft informiert, wobei der Name des Kindes aus Datenschutzgründen nicht genannt werden darf.

Eine Anmerkung zum Thema Schwimmen: Schwimmen wird erst in der 4. Klasse und dann in der Regel 14-tägig erteilt. Dieser Unterricht ist kein Anfängerschwimmkurs. In der Regel können fast alle Kinder des Jahrgangs bis auf 2 oder 3 bereits schwimmen und erweitern und vervollkommen hier ihre bereits zuvor erworbenen Kenntnisse. Es werden die Abzeichen Seepferdchen, Bronze und oft Silber erworben, manchmal sogar Gold. Dies bedeutet, dass es sehr sinnvoll ist, wenn Ihre Kinder bis zur 4. Klasse ein paar Meter sich ohne Hilfsmittel über Wasser halten können und auch möglichst soweit ans Wasser gewöhnt sein sollten, dass sie sich trauen, das Gesicht ins Wasser zu tauchen. Wenn diese Basis vorhanden ist, kann der Unterricht darauf aufbauen – wenn nicht, versuchen wir alles, um es zu lehren – haben dabei jedoch oft nicht so großen Erfolg, weil ja auch der Rest der Schwimmgruppe unterrichtet werden will. Zudem haben wir im O.Lantis nur einen Bereich im großen Becken, da muss eine gewisse Schwimmfähigkeit vorhanden sein.

Um Sie besser zu informieren, werden wir das Protokoll der Gesamtkonferenz, des Schulleiternrates und des Schulvorstandes zukünftig per Mail verschicken. Bitte denken Sie daran, falls gewünscht, uns eine aktuelle Mailadresse zukommen zu lassen.

Sollten Sie an der Bestellung von Schulkleidung interessiert sein, so wenden Sie sich an Ihre Klassenlehrerin.

Abschließend noch eine Anmerkung zu unserer „Informationspolitik“: Hier kam in den Elternfragebögen zum Teil Kritik. Wir hätten gern gewusst, worauf sich diese konkret bezieht, damit wir uns an dieser Stelle verbessern können. Einige sehr wichtige Dinge, wie zum Beispiel, dass die Verwaltung plant, den Ganztagsantrag unserer Schule nicht zu befürworten, haben wir, genauso wie Sie, aus der Zeitung erfahren. Das Schreiben der Stadt zu dieser Thematik ging erst ca. zehn Tage später bei uns ein. Auch hätten wir gerne gewusst, ob Sie hier Informationen der Klassenlehrkräfte oder der Schulleitung meinen.

Wie es mit dem Vorhaben Ganztags in Etzhorn weitergeht, weiß ich nicht. Es soll ein bedarfsgerechtes Jugendhilfeangebot für unsere Schule erstellt werden, was dies bedeutet ist noch nicht klar. Ich freue mich jedoch sehr über das große Engagement Ihrer Elternvertreter. Gemeinsam werden wir hoffentlich in der nächsten schwierigen, aber auch spannenden Zeit die für Sie und unsere Schule wichtigen Entscheidungen treffen und die richtigen Weichen für die Zukunft stellen. Ich bin zuversichtlich, dass wir das Mittagessenangebot ausweiten können.

Bei Rückfragen, Problemen oder Anregungen sprechen Sie uns gerne an.

Mit freundlichem Gruß - für das Team der GS Etzhorn-

Susann Finger-Vosgerau
Schulleiterin

PS: Eine Bitte aus dem Sekretariat: Noch im werden ca. 25 Elternbriefe in Papierform versandt. Es würde die Arbeit erleichtern, falls sich noch mehr von Ihnen für eine Übersendung als E-Mail entscheiden.